STERND REWITZ

Ausgabe 66 · Februar 2020



In dieser Ausgabe



Gesunde Gartenstadt Drewitz Seite 5



Wellenreiter



Digitaler Geben- und Nehmen- Markt Seite 15

Seite 9

Der Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam stellt sich vor

er vertritt die Interessen von Potsdamern und Potsdamerinnen, die keinen deutschen Pass haben und keine EU-Bürger sind, in der Kommunalpolitik? An wen kann man sich wenden, wenn man eine Idee für eine Aktion hat, die Menschen aus unterschiedlichen Hintergründen zusammenbringen würde? Wer gestaltet jedes Jahr die Vergabe des Integrationspreises?

Diese und andere Aufgabe gehören zu der Tätigkeit des Migrantenbeirates:

Seit 1992 setzt sich der Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam für ein friedliches und gleichberechtigtes Zusammenleben aller Potsdamer und Potsdamerinnen mit und ohne Migrationshintergrund ein. Der inzwischen siebte Migrantenbeirat wurde im Mai gewählt und hat nun einen neuen Vorstand. Er setzt sich aus elf ehrenamtlichen Mitgliedern aus verschiedenen Ländern der Welt: zusammen. Von den 11 Mitgliedern sind 9 Frauen! Vorsitzende des Vorstands ist Maria Pohle, ihre Stellenvertreterinnen sind Eszter Molnár und Flavia Citrigno.

Zum neuen Gremium gehören: Frau Anna Heyer-Stuffer

- Deutschland/Slowakei,

Frau Flavia Citrigno

- Italien,

Frau Diana Gonzalez Olivo

- Deutschland/Mexiko,

Frau Maria Pohle

- Russland,

Frau Jala El Jazairi

- Syrien,

Frau Eszter Molnàr

- Deutschland/Ungarn,

Frau Ashley Rose Fritsch

- USA,

Herr Lutz Boede

- Deutschland,

Frau Rena (Rima) Davydov

- Deutschland/Kirgistan,

Herr Viktor Kalitke

- Deutschland/Kasachstan,

Frau Dr. Michaela-Narcisa Niemczik-Arambas

- Rumänien/Deutschland.

In den Stadtteilen Am Stern, Drewitz und Kirchsteigfeld sind wir auch im Stadtteilrat vertreten. Man erreicht der Migrantenbeirat am besten unter:

Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam Friedrich-Ebert-Straße 79-81 Haus 1. Zi.148 14469 Potsdam

Tel.: 289 33 46 Fax: 289 84 33 46; Migrantenbeirat@rathaus.potsdam.de







Februar 2020 Am Stern / Drewitz

Frühjahrsputz

iebe Leserinnen, liebe Leser, wir begrüßen Sie im Jahr 2020 und möchten Ihnen auch in diesem Jahr die Stadtteilzeitung SternDrewitz ans Herz legen. Informieren Sie sich über das Leben in Ihrem Stadtteil. Wir geben Ihnen einen Überblick über die vielfältigen Veranstaltungen und laden Sie ein, die eine oder andere Einrichtung einmal zu besuchen.

Kalendarisch befinden wir uns mitten im Winter – aber wir schauen bereits auf das Frühjahr. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir den Stern und Drewitz herausputzen und laden Sie zum Frühjahrsputz ein. Am Samstag, den 4. April 2020 geht es um 10.00 Uhr los. Treffpunkt Am Stern ist das Bürgerhaus Stern*Zeichen in der Galileistraße 37-39 und in Drewitz an der Wendeschleife an der Konrad-Wolf-Allee/Slatan-Dudow-Straße. Wir sorgen für das nötige Arbeitsmaterial. Im Anschluss gibt es leckere Grillwurst und nette Ge-

www.stern-potsdam.de oder https://gartenstadt-drewitz.blogspot.com.

Wenn Sie Anregungen oder Hinweise haben, Ihnen etwas im Stadtteil aufgefallen ist, das wir unbedingt wissen sollten, dann rufen Sie uns an unter 0331-74357-0 oder schreiben uns eine Mail an k.feldmann@stadtkontor.de

Ihre Redaktion

Impressum

STERNDREWITZ - Stadtteilzeitung AmStern/Drewitz

Stadtkontor GmbH Entwicklungsbeauftragter für die Neubaugebiete Potsdams

Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam

Redaktionsteam Stadtteilmanagement U. Hackmann (V.i.S.d.P.)

Redaktionssitz/Koordination:

Kathrin Feldmann Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam

Tel. 0331/7435714 · Fax 0331/7482092 E-Mail: k.feldmann@stadtkontor.de

Die nächste STERNDREWITZ erscheint am 04. Mai 2020

Redaktionsschluss:

9. April 2020

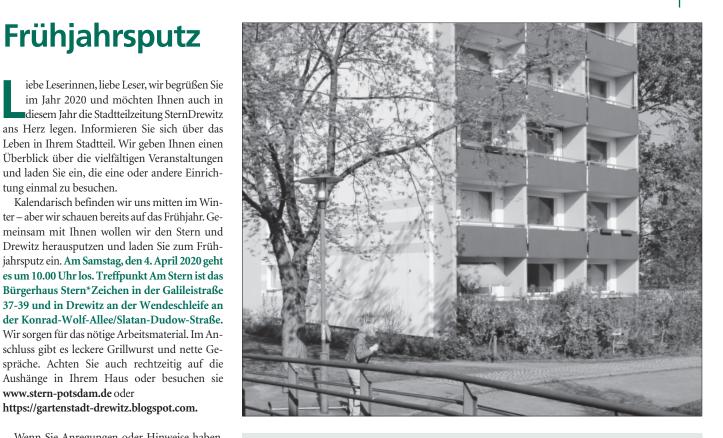
Satz & Lavout & Druck:

Gieselmann Medienhaus GmbH Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke

Auflage: 11.000

Gefördert durch das Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt"

Die Redaktion behält sich das Recht zur sinnwahrenden Kürzung von Leserzuschriften vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Mit Namen gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Von der Redaktion gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Weitere Verwendung nur nach Zustimmung.



Sprechstunde Bürgervertretung Drewitz

Die Drewitzerinnen und Drewitzer können sich mit ihren Anliegen rund um die Gartenstadt Drewitz jederzeit an die Bürgervertretung wenden: entweder per Mail unter

kontakt@buergervertretung-drewitz.de oder persönlich jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im oskar.DAS BEGEGNUNGSZEN-TRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ:

Die nächsten Termine sind am 5.02. | 4.03. | 1.04.2020



Kostenfreies Stadtteilfrühstück im oskar.



as AWO Büro KINDERMUT lädt seit einigen Monaten regelmäßig ins Drewitzer Begegnungszentrum oskar. große und kleine, alteingesessene und neue Nachbarinnen

und Nachbarn zum kostenfreien Stadtteilfrühstück ein. Hier kann man sich bei Kaffee, Brötchen und frischem Obst in familiärer Atmosphäre begegnen, entspannt plauschen, ernsthaft austauschen, einander wiedersehen oder interessiert kennenlernen. Jung und Alt sind dazu jeden Mittwoch und Freitag herzlich eingeladen.

Wann:

mitttwochs & freitags | 8.00-11.00 Uhr

oskar.DAS BEGEGNUNGSZENTRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ Oskar-Meßter-Straße 4-6 | 14480 Potsdam

Drewitz Ausgabe 66

Jahresauftakt 2020 in Drewitz

ereits zum sechsten Mal fand die Drewitzer Jahresauftaktveranstaltung unter dem Motto 'Gartenstadt Drewitz,…es geht weiter!' statt. Eingeladen hatte dazu der Potsdamer Oberbürgermeister Mike Schubert.

Rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Verwaltung, Politik, Bewohnerschaft, Wohnungswirtschaft und der Gemeinwesenarbeit folgten der Einladung. Es gab traditionell einen kurzen, schnellen und informativen Einblick in die unterschiedlichsten Projekte, die die Gartenstadt Drewitz im Jahr 2020 bewegen werden. Es konnte aber auch positive Bilanz des Jahres 2019 gezogen werden.

sehen. Drewitz liegt zwar immer noch auf einem der hinteren Plätze, aber die Umfrageergebnisse haben sich verbessert.

In den Vorträgen ging es unter anderem um den Stand der Sanierung im Quartier. Immerhin sind 40 Prozent des Wohnungsbestandes der sozialen Wohnungswirtschaft in Drewitz saniert. Dafür wurden rund 97 Millionen Euro in den letzten zehn Jahren ausgegeben. Unterstützt wurde die Sanierung durch die Miererberatung Drewitz. Heike Brümmer konnte berichten, dass 92 Prozent der Drewitzerinnen und Drewitzer nach der Sanierung wieder in ihre Wohnungen oder in den Stadtteil zurückkamen



In seinem Grußwort stellte Potsdams Baudezernent Bernd Rubelt das tatkräftige Netzwerk im Quartier lobenswert heraus. Dass die Bemühungen der vergangenen Jahre Früchte tragen, ist in der Auswertung der Potsdamer Bürgerumfrage zu

Thomas Hartmann von der tamen GmbH ist schon lange im Stadtteil unterwegs und konnte berichten, dass die Drewitzer Gewerbetreibenden sich zusammenschließen, um noch besser für ihre Kundinnen und Kunden da zu sein. Aber auch um



gemeinsame Aktionen zu planen und sich mit den anderen Akteuren in Drewitz zu vernetzen.

Erstaunte und erfreute Gesichter gab es beim Vortrag zur Einsparung von CO2. Klimaschutz funktioniert am effektivsten und am sozialverträglichsten durch den Einsatz erneuerbarer Energie. Carsten Hagenau vom Arbeitskreis StadtSpuren stellte fest: "Die grüne Fernwärme ist 55-mal wirksamer als eine energetische Sanierung". Die Umgestaltung des Konrad-Wolf-Parks und die Einführung der Parkraumbewirtschaftung haben ebenfalls einen großen Anteil an der Reduzierung des CO2 in Drewitz. Gregor Heilmann, Leiter der Stabsstelle Energie, Umwelt und Stadtteilentwicklung der ProPotsdam, gab einen Überblick zum aktuellen Stand der Parkraumbewirtschaftung. Dieser Schritt hat sich gelohnt, es gibt spürbar weniger Lärm im Quartier. Derzeit ist auch für jedes Drewitzer Auto ein Parkplatz vorhanden.

Die pbg e.G. stellte die in Kürze startenden Modernisierungsmaßnahmen der Wohnungsgenossenschaft vor. In der Erich-Pommer-Straße erhält ein Aufgang einen Fahrstuhl und eine künstlerisch gestaltete Fassade wird das Projekt abschließen.

Ingo Krowczynski von der Drewitzer Bürgervertretung schließlich stellte die Arbeitsschwerpunkte für 2020 vor. Gemeinsam will man sich



weiter für die Begrünung der Innenhöfe und den Erhalt von Bäumen einsetzen. Das Problem mit dem illegalen Sperrmüll im Quartier steht auf dem Plan und das Wir-Gefühl in der Gartenstadt soll weiter gestärkt werden. Ein Partner dabei ist das Begegnungszentrum oskar. Mit neuen Angeboten für Gesundheit und mehr Nachbarschaft starten die Kolleginnen und Kollegen in das neue Jahr.

Ein herzlicher Dank geht an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des i-Cafés Drewitz, die das Kuchenbuffet liebevoll vorbereiteten.

Es gibt also viel zu tun und was noch nicht erreicht werden konnte – da bleiben die Beteiligten dran. Schließlich geht es 2020 in der Gartenstadt Drewitz weiter!

K. Feldmann

Februar 2020 Drewitz

"Gesunde Gartenstadt – Gesunde Lebenswelten"

Ein gesundes und sportliches Projekt im oskar.

as Projekt "Gesunde Gartenstadt Drewitz" ist ein Vorhaben, das von der Soziale Stadt Potsdam gGmbH in Kooperation mit dem Verband der Ersatzkassen e.V. im Potsdamer Stadtteil Drewitz startet. Ziel ist die lokale Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention. Aber vor allem sollen Ihnen die Kurse und Veranstaltungen guttun.

Wählen Sie sich verschiedene Angebote aus, probieren Sie sich aus und tun Sie etwas für Ihre Gesundheit. Es gibt Veranstaltungen, die sich vor allem an Frauen richten, Sport für Seniorinnen und Senioren ist dabei und Sie können lernen, besser mit Stress umzugehen.

Alle Veranstaltungen und Kurse finden im oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ, in der Oskar-Meßter-Straße 4-6, statt.

montags | 15.00 Uhr

Bewegungs- und Tanzkurs für Frauen

Der Kurs schafft einen Raum für Frauen und die Möglichkeit, Bewegung und tänzerische Elemente in einem freien Kontext kennen zu lernen und neu für sich zu erfahren. Er bietet einen Ausgleich zum Alltag und vermittelt Spaß an Bewegung. Es werden u.a. Elemente aus den Bereichen Yoga, Pilates und Zumba eingesetzt.

montags | 16.30 Uhr

Entspannungstechniken für Körper und Seele

Heutzutage geht alles immer schneller, lauter und man muss besser sein. Unser Körper hat kaum Zeit sich zu erholen und zu entspannen. Die Folge: Das Immunsystem wird geschwächt. Dadurch entstehen viele Krankheiten. Um das zu verhindern ist es wichtig den richtigen Ausgleich zwischen Stress- und Entspannung zu finden.

montags | 17.30 Uhr

Stressbewältigung im Alltag

Der Stressbewältigungskurs umfasst Methoden, die Ihr inneres Gleichgewicht wieder herstellen sollen. Sie können lernen, psychisch belastenden Stress zu reduzieren oder sogar komplett abzubauen. Durch ein gezieltes Training in Form von Stressmanagementkursen können Sie Bewältigungs- und Erholungskompetenzen aufbauen und

damit Ihre Stressverarbeitung positiv verändern.

mittwochs | 17.00 Uhr

Ernährungsberatung

Die richtige Ernährung ist für unsere Gesundheit sehr wichtig, das wissen wir alle. Und doch sind Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Allergien, Stoffwechselerkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und auch Erkrankungen der Knochen und Gelenke auf dem Vormarsch. Ziel der Beratung ist es, Ihnen konkretes und aktuelles Wissen zum Thema Ernährung zu vermitteln. Vereinbaren Sie Ihren Termin mit Sebastian Kringel, Tel. 0176 57668058, info@trophikum.de

donnerstags | 16.00 Uhr

Auszeit-Fit im Alltag

Ein Sportangebot für Alleinerziehende Mütter und Väter - Die Erziehung eines Kindes ist eine Lebensaufgabe und stellt besonders Mütter und Väter, die diese Aufgabe alleine bewältigen vor besondere Herausforderungen. Sport kann hierbei ein wichtiges Instrument sein, um Stress abzubauen und dadurch ausgeglichener den Alltag zu bewältigen. Ihre Kinder können mitmachen oder sich in der Spielecke kreativ austoben.

freitags | 9.00 Uhr und 9.45 Uhr

Fit in jedem Alter

Sport ist elementar für eine hohe Lebensqualität

im Alter. Er hält sowohl körperlich als auch geistig fit und erhöht das seelische Wohlbefinden. Obwohl der Körper im Alter an Muskelkraft verliert, und die Gelenke allgemein stärker abgenutzt sind, heißt das nicht, dass ältere Menschen auf Sport verzichten müssen. Der Seniorensport ist speziell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer ausgerichtet sowie auf deren Beschwerden abgestimmt. Er ermöglicht es Ihnen Muskelmasse aufzubauen, die Koordinationsfähigkeit zu verbessern und weiterhin aktiv zu bleiben.

Workshops - Regionale und preiswerte Küche

Termine bitte bei den Gesundheitslotsen erfragen! – maria.stolzke@oskar-drewitz.de

Die Inhalte der Workshops reichen von "Sport und Ernährung" und "Gewichtsabnahme" bis hin zu "Gesunde Ernährung im Alltag", "Trenddiäten" und bestimmten Krankheitsbildern, die entweder ernährungsbedingt sind oder aber bestimmte Ernährungsprobleme mit sich bringen.

Aktiv im Kiez

Termine bitte bei den Gesundheitslotsen erfragen! – maria.stolzke@oskar-drewitz.de

Gemeinsame Stadtteilspaziergänge, Fahrradtouren und Wanderungen sind geplant. Vielleicht fällt es Ihnen in der Gruppe leichter, sich sportlich zu betätigen.



"MiteinanderReden"

n Drewitz wird ein öffentlicher Raum geschaffen, in dem sich Bürgerinnen und Bürger regelmäßig treffen und zu einem sozialen oder politischen Thema diskutieren. Nach einem ca. 20-minütigen wissenschaftlichen Impuls, der von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des sozialen Unternehmens Social Science Works gegeben wird, gibt es eine moderierte Diskussion. Die Inhalte können dabei sehr vielfältig sein und reichen von Themen wie Einsamkeit, globale Erwärmung über Migration, soziale Ungerechtigkeit bis zu politischer Radikalisierung. Die Schwerpunkte können von den Teilnehmenden selbst festgelegt

werden. Im Anschluss an die Diskussionsrunde können sich die Teilnehmenden bei Kaffee und Kuchen besser kennenlernen. MiteinanderReden soll platten Parolen und populistischen Meinungsmachern entgegenwirken und eine Basis für offene, informative Diskussionen auf Augenhöhe sein.

Die Veranstaltungsreihe beginnt am 09.02.2020 und wird an jedem zweiten Sonntag im Monat stattfinden. Alt Eingesessene und Neu-Potsdamerinnen und -potsdamer sind herzlich willkommen. Eltern und Alleinerziehende dürfen sich auch ebenfalls trauen – es ist eine Kinderbetreuung vorhanden. Die Teilnahme ist kostenfrei!

Sonntag, 09.02.2020 | 14.00 Uhr |

Stadtteiltreff im oskar.

MiteinanderReden

Auftaktveranstaltung zur informativen Diskussionsreihe "MiteinanderReden" der Social Science Works

Unsere weiteren Termine: Sonntag, 8.03.2020 | 14.00 Uhr | Stadtteiltreff im oskar.

Sonntag, 19.04.2020 | 14.00 Uhr | Stadtteiltreff im oskar.

Drewitz Ausgabe 66

"Die Zeit eilt, weilt, teilt und heilt."

n welchem Zusammenhang Johann Wolfgang Goethe diesen Satz sagte, wissen wir nicht. Was wir wissen, ist die Tatsache, dass das Jahr 2019 ein ereignisreiches Jahr war. Gefühlt raste das Jahr dahin, teilte Lernzeiten und Ferien, half über manchen Schmerz hinweg und brachte allerhand Gründe zum Jubeln. Bevor wir richtig ins neue Jahr starten, lohnt es sich kurz zu verweilen und zu schauen, was wir lobenswerterweise erwähnen wollen.

Wenn wir die Kinderstimmen in unserer Schule einfangen, sprudeln sie förmlich vor Begeisterung, weil schöne Erlebnisse noch lange nachhallen.

Von Ausflügen, Klassenfahrten, Theaterbesuchen, Opernprojekt, Moppel und Mücke, Kletterpark, Sportfest, Umwelttage, Vorlesewettbewerb, Matheolympiade, spannende Unterrichtsstunden, Schülervorträge, Schülerversammlungen, Voltigieren, Zirkus und anderen Projekten bzw. Aktivitäten ist die Rede. All das dient der ganzheitlichen Bildung und Erziehung, der Entwicklung von Teamgeist, dem Finden von persönlichen Interessen und dem Präsentieren von ganz individuellen Stärken.

All das ist möglich, weil sich das Lehrerkollegium auf ein breites Unterstützungsangebot verlassen kann. Viel Aufmerksamkeit schenken uns Menschen, die helfen wollen, Kindern umfassende und nachhaltige Bildungsangebote bereit zu halten. Den Förderern unserer Schülerinnen und Schüler sagen wir auf diesem Weg Danke!

Zuerst möchten wir das oskar. Team und unseren langjährigen Partner-, die Kammerakademie Potsdam, nennen, die mit ihren Angeboten für Familien in Drewitz offen ist. Zusammen bilden wir den Dreiklang.

Gemeinsam mit den Horten Storchennest, Sportakus, Benjamin Blümchen, Baumhaus, der ARCHE, dem Juniorclub und Frau Kokert, unserer Schulsozialarbeiterin, fühlen wir uns für das Wohl aller Kinder verantwortlich.

Dabei unterstützen uns besonders Mitarbeiter der Stadtverwaltung Potsdam sowie unsere Schulräte im Staatlichen Schulamt Brandenburg an der Havel. Darüber hinaus erleben wir helfende Hände aus Vereinen und Institutionen. Genannt

- Herr Nalbach und Vertreter des Rotary Clubs Potsdam,
- · Herr Westphal und Vertreter der Pro Potsdam,
- das Büro Kinder(ar)mut der AWO Potsdam und Sebastian Frenkel,
- · Frau Quick und Frau Hohmann als Leseomis,
- Herr Gutewort unser Profi im Schulgarten,
- Herr Schirach und Herr Süß für die liebevolle Versorgung unserer Schulkaninchen.
- Frau Obermayr, Herr Sedemund und Mitglieder des Vereins Berliner Vorstadt,
- · Herr Siggelkow, Gründer der ARCHE Potsdam,
- Frau Schäfer und Herr Wolf vom Schäferhof in Rehbrücke,
- · die Tanzakademie Marita Erxleben.

Hilfreich war für 4 Kinder unserer Schule die Zusammenarbeit mit der Roland Berger Stiftung, die den Kindern ein Stipendium verlieh. Insgesamt erhielten bereits 14 Kinder unserer Schule ein Stipendium.

Nach der Bewerbung für den deutschen Schulpreis wurden wir von der Roland Bosch Stiftung mit einer zweijährigen professionellen Schulbegleitung geehrt.





Die Vielfalt von Unterstützungen ist seit Jahresanfang, z.B. bei den Aufführungen unserer Stadtteiloper sichtbar geworden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher belohnten die Schülerpräsentationen mit Beifall. Ebenso erfolgreich waren das Frühlingskonzert und unsere Umwelttage.

Der zauberhaft traditionelle Weihnachtsmarkt, organisiert von einem Elternteam, durften die Kinderaugen leuchten. Ideen von Herrn Carall und Herrn Krowczynski fanden begeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer.

So gelang es dem Vorsitzenden des Fördervereins der Schule, Herr Pasewalk, in kürzester Zeit Menschen zu mobilisieren, die Unmögliches möglich machten. Er, als Mitarbeiter von Brun & Böhm Baustoffe GmbH, sowie die Elektrikerfirma Jan Diederichs aus Babelsberg stellten einen 6 m hohen Weihnachtsbaum am Schuleingang auf und gaben ihm zusammen mit Frau Stein unserer Elternkonferenzsprecherin den festlichen Glanz.

An 12 Marktständen waren Elternvertreter, Lehrerinnen und Lehrer, die Firma Richter aus Geltow, Mitarbeiter der Wendeschleife in Drewitz und Arche fleißig beschäftigt.

Sogar ein lustiger Weihnachtsmann brachte Kinder zum Staunen. Erstmalig gab es auf dem Schulhof ein Kinderkarussell. Dafür gilt unser Dank den Mitarbeiterinnen des Stadtkontors. Mit ihrer finanziellen Hilfe aus dem Programm "Soziale Stadt" wurde es ein unvergesslich schönes Fest.

Wir wünschen allen eine glückliche Zeit im neuen Jahr und bleiben Sie gesund.

Vielleicht gelingt es uns im neuen Jahr öfter DANKE zu sagen.

Im Namen des Kollegiums der Grundschule "Am Priesterweg" Elvira Eichelbaum Schulleiterin Februar 2020 Drewitz



programm

Highlights von Februar-April 2020

Unser Kursprogramm finden Sie unter: www.oskar-drewitz.de

oskar. freut sich auf Besuch: www.facebook.com/oskar.begegnungszentrum

Ferienangebot Dienstag, 04.02.2020 | 10.00 & 15.00Uhr | Großer Saal

Ferienfamilienkino

Pünktlich zum Ferienbeginn möchten wir Euch einladen, die kalte Winterluft für einen Moment gegen die gemütliche Atmosphäre des oskar. einzutauschen. Versammelt vor unserer großen "Flimmerkiste" könnt Ihr Euch in spannende Welten entführen lassen.

Mittwoch, 05.02.2020 | 14.00 Uhr | Stadtteiltreff Spielenachmittag "Activity" für die ganze Familie

Donnerstag, 06.02.2020 | 15.00 Uhr | Aktionsraum

Spielenachmittag Tischtennis Chinesisch

Donnerstag, 13.02.2020 | 18.00 Uhr | Stadtteiltreff

Musikalische Lesung mit Jana Franke & Benn Wenzel

Jana Franke (Lyrik und Kurzgeschichten) und Benn Wenzel (Saxophon) spielen sich zu. Jeder in seiner Sprache. Jeder der Liebe auf der Spur. Ihre lyrischen Kurztexte und seine warmen Soulklänge kommen sich näher, fragen, antworten. Sensible Berührungen – Liebeslyrik an Saxophonsound. Sie liest aus ihren brandneuen Büchern und er improvisiert frei. Mal melodisch, mal dramatisch. Beide mit Herzblut zur Freude aller. Eintritt ist frei.

Donnerstag, 20.02.2020 | 18.00 Uhr | Multimediaraum

Filmabend im oskar.

Wie immer könnt ihr den Film telefonisch erfragen. Wenn ihr selbst Filmwünsche habt, sprecht uns gern an, z.B. telefonisch unter 0331 / 2019 705 oder per Mail: info@oskar-drewitz.de Eintritt ist frei.

Freitag, 21.02., 20.03., 17.04.2020 | 18.00 Uhr | Stadtteiltreff

Speed Dating im Kiez

An jedem 3. Freitag im Monat können sich Neuzugezogene und Alteingesessene hier kennenlernen und einen schönen Abend verbringen. Jeder, der ein paar Geheimtipps rund um den Kiez erfahren möchte oder einfach wissen will, wo er was wie finden kann, ist in dieser Runde herzlichst willkommen. Eintritt ist frei.



Samstag, 22.02.2020 | 14.00 Uhr | Foyer der Stadtteilschule Am Priesterweg Familienfasching im oskar.

Zum Drewitzer Familienfasching laden wir alle Familien ein, mit uns einen bunten Faschingsnachmittag zu verbringen. Es erwarten Euch tolle Musik, kleine Darbietungen, leckere kleine Köstlichkeiten passend zum Fasching, und ein lustiger Clown. Ein Kostüm ist keine Pflicht, sorgt aber für heitere Stimmung und verhilft vielleicht zu einem tollen Preis. Eintritt ist frei.

Freitag, 6.03.2020 | 08.00-11.00 Uhr | oskar.DAS BEGEGNUNGSZENTRUM

Start "Lerncafé"

Probleme mit der Rechtschreibung oder mit dem Lesen? Dann sind Sie im Lerncafé genau richtig! Sie müssen sich dafür nicht anmelden. Kommen Sie einfach vorbei und fangen Sie gleich an zu üben. Das Lerncafé findet jeden Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr im Multimediaraum des oskar. statt. Das Lerncafé ist ein Angebot des Grundbildungszentrums an der Volkshochschule. Teilnahme ist kostenfrei.

Sonntag, 8.03.2020 | ab 09.00 Uhr | Stadtteiltreff Mitbringfrühstück zum Frauentag

Schnappt Euch eine Freundin und kommt vorbei. Wir haben für Euch den Tisch gedeckt. Brötchen und Sekt stellen wir bereit, den Rest bringt Ihr mit. Wir finden auch noch ein paar Männer, die Euch bewirten können und bei einem Bügelwettbewerb die Hose runterlassen – wenn auch nicht die eigene. Eintritt ist frei.



Donnerstag, 19.03.2020 | 17.00 Uhr | Stadtteiltreff

Weiberkochabend im oskar.

Frauen ganz unter sich können hier Kulinarisches austauschen, plaudern, zusammensein und leckeres Essen genießen. Die Frauen des oskar. Teams laden die Frauen des Drewitz-Kiezes zu einem gemeinsamen Abend in gemütlicher Plauder-Atmosphäre ein. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 26.03.2020 | 18.00 Uhr | Multimediaraum

Weiberfilmabend

Im März widmet sich das oskar. ganz besonders den weiblichen Bedürfnissen. Somit steht unser Filmabend auch im Zeichen der großen Schauspielerinnen und Regisseurinnen. Der Filmtitel kann gern telefonisch unter 0331 / 2019 705 oder per Mail: info@oskar-drewitz.de erfragt werden. Der Eintritt ist frei.

Ferienangebot Montag, 6.04.2020 | 10.00 Uhr | Großer Saal Ferienfamilienkino

Dienstag, 07.04.2020 | 10.00 – 14.00 Uhr | Stadtteiltreff

Workshop Osterdeko basteln

Donnerstag, 09.04.2020 | 15.00 Uhr | Wendeschleife

Osterfeuer: Ab in die Eier!

Umsonst und draußen wollen wir mit Euch zusammen auf der Wendeschleife das Osterfest einläuten und haben dafür einige Überraschungen vorbereitet. Freut Euch auf Musik, ein kleines Osterfeuer, Gemütlichkeit... und erfahrt, wie man selbst Eierlikör herstellen kann.



Donnerstag, 23.04.2020 | 18.00 Uhr | Multimediaraum

Filmabend im oskar.

Wie immer könnt Ihr den Film telefonisch erfragen. Wenn Ihr selbst Filmwünsche habt, sprecht uns gern an, z.B. telefonisch unter 0331 / 2019 705 oder per Mail: info@oskar-drewitz.de Eintritt ist frei.

Samstag, 25.04.2020 | 14.00 Uhr | Wendeschleife Saisoneröffnung der Wendeschleife

Den ersehnten Saisonstart der Wendeschleife (Konrad-Wolf-Allee / Ecke Slatan-Dudow-Strasse) feiern wir gemeinsam mit Pflanz-, Aussaat-, und Bastelaktionen sowie einem Flohmarkt. Zur Anmeldung eines eigenen Standes kontaktiert uns bitte telefonisch unter 0331 – 2019705 oder per Mail an wendeschleife@oskar-drewitz.de

oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM Oskar-Meßter-Straße 4-6 14480 Potsdam-Drewitz Telefon 0331-2019704 · Fax 0331-2019706 info@oskar-drewitz.de oskar.office: Mo-Do, 10.00-18.00 Uhr; Fr nach Absprache

Aus dem Stern*Zeicher





Montag, 03.02.2020 | 15.30 Uhr

Afrikanischer Tanz

"ZEIG WAS IN DIR TANZT!" Der traditionelle Afro-Tanz mit Gaya Dandara. Tauche ein in die Welt des afrikanischen Rhythmus! Am 03.02. von 15.30-17.00 Uhr startet die erste Schnupperstunde. Kostenlos/ab 12 Jahre/Vorkenntnisse nicht notwendig/Kontakt: angela.grundmann@ib.de Tel. 0175 635 58 26

Dienstag, 04.02.2020 | 10.00 - 12.00 Uhr

KREATIV SEIN mit Marion und Uta

Gestalten mit verschiedenen Materialien wie Wolle, Papier, Blüten und Blättern. Aktivieren von Geschicklichkeit der Finger, Aufmerksamkeit und Anregen der eigenen Fantasie. Anleitung durchgängig bei kleinteiliger Gruppendynamik.

Jeden Dienstag bis zum 2.04.2020

Kosten: 3,00 € pro Termin

Mittwoch 26.02.2020, 14.00-18.00 Uhr

Faschingstanz

Das Faschingsfest steht vor der Tür, lasst uns alle feiern hier! Lasst der Phantasie freien Lauf, verkleidet Euch nur irgendwie!!! Beitrag 10,90 € (inkl. 1 Getränk und Knabbereien)
Um Anmeldung wird gebeten.
Tel.: 0331 600 67 62

Samstag, 29.02.2020, 10.00-14.00 Uhr Adipositas Tag

informieren-schwitzen-genießen Informieren Sie sich über die Möglichkeit der Gewichtsreduzierung, kommen Sie bei unseren Sportangeboten ins Schwitzen und tauschen Sie sich im Café bei Canapés und Smoothies in geselliger Runde unter Betroffenen aus. Anschließend Aqua Party im BBW Bad. Gemeinsam sind wir stark! Infos: Antje Hellwig Schenkel Tel. (0170) 60 00 880

Dienstag, 10.03.2020 | 11.00-15.00 Uhr Frauentagsbrunch mit Lesung "Unerhörte Ostfrauen"



Im Rahmen der Brandenburgischen Frauenwoche Brunch und Lesung mit Ellen Händler und Uta Mitsching-Viertel

Unerhört – und doch prägend: Das sind sie, die Ostfrauen, die in diesem Buch zu Wort kommen. Schon in den 1960er, 70er und 80er Jahren haben sie Beruf und Familie erfolgreich vereinbart, haben das Kind geschaukelt und im Beruf ihre Frau gestanden. Authentisch, emotional und auch trotzig verteidigen die interviewten Frauen ihre Erfahrungen in Ost und West. Entwaffnend offen ziehen sie persönliche Bilanz.

mit Voranmeldung 0331 600 67 61/62 Beitrag: 10,00 €

Montag, 16.03. und Dienstag, 17.03. | jeweils ab 10.00 Uhr im Saal

Workshop mit Dr. Cathrin Alisch

Storytelling ist die Kunst, Geschichten lebendig zu erzählen, Tradition und Intuition mit moderner Methodik, Authentisch, achtsam und als Kommunikation auf gleicher "Augenhöhe".



Die ideale Kombination: Rhetorisches Vermögen + kreatives Vergnügen für Sie und Ihr Publikum. **16.3. Basisseminar** | Kosten: 10 € **17.03. Aufbauseminar** | Kosten: 15 €

Sonntag, 22.03.2020 | 10.00-12.30 Uhr

Kostenfreier Brunch mit Kultur für alle mit Alleinerziehenden Familien

Musik: Ciapata Express, Kinderprogramm

Mittwoch, 8.04.2020 | 10.00-12.00 Uhr Osterbastelei

Gern können sich Kindergruppen bei uns Anmelden! 0331 600 67 61

Kabarett

Freitag, 28.02.2020 | 19.00 Uhr

Prolästerrat: "TATORT DEUTSCHLAND?!"

Ist die Luft raus, der Saft weg, hat man den Stecker gezogen? Im Gegenteil: "Unplugged" bedeutet ja auch: Alles ist live!

Also: Bilden Sie mit den beiden Tatortreinigern eine Rettungsgasse für Deutschland und helfen Sie bei der Aufklärung scheinbar unlösbarer Fälle. Beitrag: 10€, Anmeldungen: (0331) 600 67 61/62

Freitag, 27.03.2020, 19.00 Uhr

Kabarett "Wilde Mischung"

mit Voranmeldung 0331 600 67 61/62

Freitag, 24.04.2020, 19.00 Uhr

Kabarett mit Michael Z.

Nähere Infos entnehmen Sie bitte unserer April-Werbung

mit Voranmeldung 0331 600 67 61/62

Regelmäßiges

Montag, 10.00 - 12.30 Uhr

Montagsmaler

09.00 - 10.00 Uhr

Rückenfit - Gymnastik mit Frau Neumann (0331) 582 439 49

10.00 - 11.00 Uhr

Rückenfit - Gymnastik mit Frau Neumann (0331) 582 439 49

13.00 - 15.00 Uhr

Computerkurs & Soforthilfe mit Herrn Högerl / Beitrag: 3,00 €

Dienstag, 10.30 - 12.00 Uhr

Handy- & Computerhilfe für Senioren mit Herrn Burgemeister Beitrag: 3,00 €

mit Herrn Burgemeister Beitrag: 3,00 €

17.00 Uhr

Briefmarkenfreunde mit Herrn Huckewitz (0331) 748 035 3 Beitrag: $1,00 \in /$ jeden 1. & 3. **Dienstag, 18.00 - 19.30 Uhr**

Syndrom XXL. Hilfe zur Selbsthilfe bei Übergewicht / jeden 2. Dienstag

18.00 - 19.30 Uhr

After Work Hatha-Yoga mit Beate Hillmann-Kilfitt (0331) 81 32 98 58

Mittwoch, 10.00 - 12.00 Uhr

Hartz4 Beratung mit Herrn Haese vom D.I.B. e.V. Terminvereinbarung: (0331) 600 67 61

10.30 - 11.30 Uhr

Sportgruppe mit Anette Schottstaedt Beitrag: 1,00 €

14.00 - 18.00 Uhr

Tanztee mit DJ Kurt und DJ Helmut jeden 1.,2. & .3 Mittwoch im Monat Beitrag: 3,00 €

17.00 - 18.00 Uhr

DRUMS ALIVE

mit Antje Hellwig-Schenkel (0170) 60 00 880

Donnerstag, 10.00 - 12.00 Uhr

Computerclub für Jedermann

mit Andreas Frank/Beitrag: 1,00€

14.00 - 15.30 Uhr

Singegruppe neue Sänger(innen) sind willkommen! Beitrag: 1,00 €

17.00 - 18.30 Uhr

Yoga - Sanfte Mittelstufe mit Stefan Krüger DIENSTAG

Freitag, 09.30 - 10.30 Uhr

Osteoporose-Sport

mit Frau Gallo / Beitrag: 2,00€

Bürgerhaus Stern*Zeichen Galileistraße 37

14480 Potsdam

info@buergerhaus-stern. www.buergerhaus-stern.de



Februar 2020 Am Stern

Wellenreiter – kostenfreie Schwimmlernkurse für Kinder und Jugendliche

esonders Familien mit geringem Einkommen können sich einen Schwimmkurs für ihre Kinder nicht leisten. Dem AWO Büro KINDER(ar)MUT liegt es besonders am Herzen, dass Kinder und Jugendliche sicher schwimmen können. Daher konnten wir im vergangenen Jahre gemeinsam mit der Bäderlandschaft Potsdam GmbH das Projekt "Wellenreiter" initiieren. Es ermöglicht Potsdamer Kindern und Jugendlichen die kostenfreie Teilnahme an einem Schwimmlernkurs. Wenn Sie für Ihr Kind an einem solchen Kurs interessiert sind, wenden Sie sich gern zu den Beratungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung an uns.



Beratungszeiten

Am Stern | AWO Eltern-Kind Zentrum

Röhrenstr. 6 | 14480 Potsdam | 1. Obergeschoss Tel: 0331/60011795

dienstags | **14.00-16.00 Uhr** und individuell nach telefonischer Terminvereinbarung.

Drewitz |

oskar.DAS BEGEGNUNGSZENTRUM

Oskar-Meßter-Str. 4-6 | 14480 Potsdam im Stadtteiltreff beim Stadtteilfrühstück mittwochs & freitags | 8.00-11.00Uhr

HURRA, es ist Sonntag

Derzeit gibt es in Potsdam knapp 5500 Haushalte, in denen alleinerziehende Mütter oder Väter mit einem oder mehreren Kindern leben. Diese Einelternfamilien sind nicht nur vor besondere finanzielle Herausforderungen gestellt, sondern erleben sich als Einelternfamilie oftmals auch mit gesellschaftlichen Vorurteilen konfrontiert. Zudem sind ihre Möglichkeiten zu sozialen Kontakten eingeschränkt. Umstände, die Alleinerziehende stark erschöpfen können, was sich gleichsam auf das gesamte Familiensystem auswirkt. Daher lädt das AWO Büro KINDER(ar)-MUT gemeinsam mit dem Bürgerhaus Stern*Zeichen auch in diesem Jahr alleinerziehende Mütter und Väter dazu ein, in entspannter Atmosphäre zu brunchen, während ihre Kinder betreut und mit unterhaltsamen Angeboten beschäftigt werden. Umrahmt wird der gemeinsame Vormittag durch verschiedene kulturelle und bildende Angebote für die Eltern. Am 22. März 2020 sorgen die Musiker*innen von CIAPATA EXPRESS zum Alleinerziehenden-Brunch für stimmungsvolle Unterhaltung mit osteuropäischer Tanzmusik. In ihrem musikalischen Gepäck haben sie Lieder der Roma dabei, die sie gekonnt mit der Melancholie des Ostens colorieren.

WANN?

Sonntag | 22. März 2020 | 10.00-12.30 Uhr

WO? Bürgerhaus Stern*Zeichen, Galileistraße 37, 14480 Potsdam



Facebook Gruppe Büro KINDERMUT

Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Start des neuen Jahres nun eine eigene Facebook-Gruppe für das Büro Kindermut haben. Hier findet Ihr aktuelle News, könnt Euch mit uns austauschen und bekommt Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen und praktische Tipps & Tricks. Seid herzlich dazu eingeladen der Gruppe beizutreten! www.facebook.com/groups/589276798545668/



Am Stern Ausgabe 66

Spielplatz am Hans-Grade-Ring

Neue Spielgeräte und ein besonderes ökologisches Projekt

ie Kinder des Kinderheimes "Heimatstern" und des neuen Schulzentrums am Stern haben während einer Befragung ihre Vorstellungen zu den zukünftigen Spielgeräten zusammengetragen. In verschiedenen Workshops konnten sie dann kleine Modelle aus Eichenholz bauen. Unter fachkundiger Anleitung werkelten die Mädchen und Jungs mit Stechbeitel, Klopfholz und Fuchsschwanz. Es wurde geschraubt, genagelt und geleimt. Die entstandenen Modelle dienen jetzt als Vorlage für die zukünftigen Spielelemente, die durch den Künstler Andreas Dorfstecher gefertigt werden.

Bevor es mit der Umgestaltung des Spielplatzes losgehen kann, sind weitere vorbereitende Arbeiten notwendig. Bereits im Sommer 2019 wurde der Baumbestand auf dem Gelände durch einen Sachverständigen begutachtet. Jeder einzelne Baum wurde auf seine Standsicherheit und seinen Gesundheitszustand geprüft. Dabei hat sich herausgestellt, dass für insgesamt 18 Bäume eine Fällung notwendig ist. Alle anderen Bäume erhalten durch Baumpfleger eine Kronenpflege und dort wo es notwendig ist, werden die Bäume mit einer Kronensicherungen versehen. Die Baumfällungen werden bis Ende Februar 2020 abgeschlossen sein. Im Herbst werden neue Bäume gepflanzt, die den notwendigen Schatten spenden sollen.

Der Spielplatz wird in diesem Jahr umgestaltet. Die Planung des Landschaftsarchitekturbüros "atelier8" sieht eine langgezogene "Aktivachse" vor. An dieser Achse befinden sich Spielbereiche für Kinder und Jugendliche verschiedenen Alters. So sind zwei große, nebeneinander stehende Schaukeln geplant. Ein Kletterparcours, eine Sandkiste für die Kleinsten mit einem "Backtisch" sowie

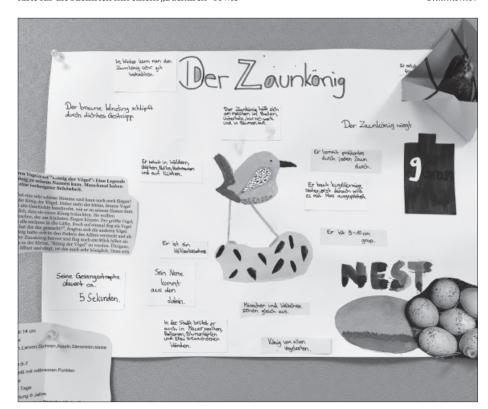
eine Nestschaukel vervollständigen das Spielangebot. Einen besonderen Platz bekommt ein "Geburtstagstisch", an dem bis zu zehn Personen sitzen können.

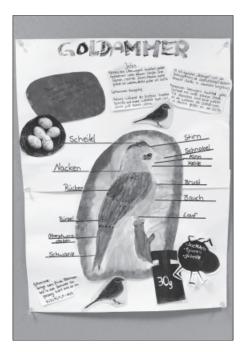
Der Künstler Andreas Dorfstecher baut einen großen Teil der Spielgeräte, so dass sie optisch zueinander passen. Ein neu angelegter Rundweg kann sowohl zum Joggen als auch zum Spazierengehen genutzt werden. Der Rodelhügel bleibt erhalten und bekommt einen "Thron", der ihn spannender zum Spielen macht. Die Zugänge zu dem Spielplatz werden neugestaltet. Die Einweihung soll im Sommer 2020 erfolgen, zu der wir Sie rechtzeitig einladen.

Das Spielplatz-Projekt wird auch weiterhin durch die Schülerinnen und Schüler des angrenzenden Schulzentrums "Am Stern" begleitet. Sie engagieren sich mit einem besonderen ökologischen Projekt, das beispielhaft für den Umgang mit innerstädtischen Grünflächen und deren Pflege steht. In enger Zusammenarbeit mit den Baumpflegern werden die Schülerinnen und Schüler aus dem anfallenden Schnittmaterial von Fällungen und Baumpflege Benjeshecken zu bauen. Im Vorfeld haben sie sich neben dem Bau auch mit der Fauna solcher Naturhecken beschäftigt. Besonders den Bodenbrütern soll durch den Bau der Hecken ein neuer Lebensraum zur Verfügung gestellt werden.

Vorgesehen ist, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Recherchen auf Infotafeln festhalten. Nach der Fertigstellung kann man sich zu den Themen Benjeshecke bzw. Flora und Fauna informieren. Zeichnungen der Schülerinnen und Schüler werden diese Tafeln veranschaulichen.

Stadtkontor





Bereits in der Ausgabe der Stadtteilzeitung vom August 2019 als auch beim Stadtteilfest Am Stern im letzten September haben wir über die Umgestaltung des Spielplatzes am Hans-Grade-Ring im Wohngebiet Am Stern informiert.

Benjeshecke

Die Benjeshecke geht auf eine lange Geschichte der Landwirtschaft zurück: früher lagerten Bauern ihr Schnittgut als Markierung zwischen Weide- und Ackerland ab, dort sackte es zusammen und entwickelte sich nach und nach zu einer Totholz- oder Reisighecke. Die leidenschaftlichen Landschaftsgärtner und Brüder Hermann und Heinrich Benjes gaben der Hecke in den 1980er Jahren ihren wohlklingenderen Namen.

Beim Bau werden größere Pflöcke in den Boden geschlagen, deren Abstand untereinander nach Schnittgutlänge variieren kann. Zwischen den



Pflöcken werden dann Zweige und Äste eingeschichtet. Es ergibt sich dadurch ein neuer und geschützter Lebensraum für Insekten, kleine Säugetiere und Vögel. Im Laufe der Zeit wird sich durch anfliegende Samen die Hecke begrünen und dadurch auch zur Nahrungsquelle für Lebewesen werden.

Februar 2020 Am Stern

Besinnlicher Jahresausklang im AZURIT Seniorenzentrum Sternenblick in Potsdam

Senioren genossen gemütliche Advents- und Weihnachtszeit

erade in der vorweihnachtlichen Zeit sowie zu Weihnachten selbst kommen Erinnerungen hoch und besonders ältere Menschen sehnen sich nach Gemeinschaft und Besinnlichkeit in familiärer Atmosphäre. Diese Bedürfnisse sind den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AZURIT Seniorenzentrums Sternenblick in Potsdam sehr wohl bekannt. Deshalb gab es innerhalb der attraktiven AZURIT Einrichtung im vergangenen Jahr in der Advents- und Weihnachtszeit, ein Programm, dass die Augen der Bewohnerinnen und Bewohner glänzen ließ.

So fand zum Beispiel Mitte Dezember 2019 unter dem Motto "Lebendiger Adventskalender" ein Zusammentreffen von Bewohnern, Angehörigen, Mitgliedern der örtlichen Kirchengemeinde sowie Freunden des Hauses in der Einrichtung statt. Gemeinsam sangen die Anwesenden an diesem Abend, mit zauberhafter Gitarrenbegleitung, zahlreiche Weihnachtslieder und genossen bei hei-

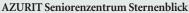
ßem Glühwein, selbstgebackenen Plätzchen und leckeren Canapes die stimmungsvolle Atmosphäre.

Im Rahmen dieser Veranstaltung überreichte Dorothea Kleczek, Hausleiterin des AZURIT Seniorenzentrums Sternenblick, außerdem einen Spendenscheck in Höhe von 250,00 EUR an Pfarrer Andreas Markert von der Evangelischen Stern-Kirchengemeinde Potsdam. Die Spendensumme war aus dem Erlös der verkauften Eintrittskarten des diesjährigen AZURIT Konzerts mit dem Kammermusikensemble "Consortium felicianum" zusammengekommen. Seit mittlerweile 14 Jahren organisiert die AZURIT Gruppe, die bundesweit derzeit über 50 Senioren- und Pflegezentren betreibt, das Wanderkonzert jedes Jahr an allen Standorten ihrer Einrichtungen.

Das (vor)weihnachtliche Programm beinhaltete natürlich ebenfalls die traditionelle Weihnachtsfeier. Diese fand am letzten Adventswochenende im festlich geschmückten Speisesaal der Einrichtung statt. Zahlreiche Gäste waren der Einladung von Hausleiterin Dorothea Kleczek und ihrem engagierten Mitarbeiterteam gefolgt und genossen besinnliche Stunden in familiärer Atmosphäre. Ein besonderer Höhepunkt der Weihnachtsfeier war das fantastische Musikprogramm, welches durch die Städtische Musikschule "J.S. Bach" organisiert wurde. Bei schmackhaften Kuchen und heißem Kaffee verbrachten alle Anwesenden eine gemütliche Zeit zusammen.

"Die familiäre Atmosphäre in unserem Haus liegt dem gesamten Mitarbeiterteam sehr am Herzen und das ganz besonders in der vorweihnachtlichen Zeit, wo so viele Erinnerungen wach werden", erklärt Dorothea Kleczek. "Für das Jahr 2020 haben wir bereits jetzt schon, zahlreiche großartige Veranstaltungen für unsere Senioren geplant. Darauf freuen wir uns natürlich alle schon sehr."

Die Veranstaltungen des Azurit Seniorenzentrums entnehmen Sie auch der Internetseite www.stern-potsdam.de D. Kleczek



Hausleitung: Dorothea Kleczek Otto-Haseloff-Straße 13 14480 Potsdam Telefon: 0331-600983-0 d.kleczek@azurit-gruppe.de www.azurit-gruppe.de www.azurit-hansa-karriere.de







Saisoneröffnung am Jagdschloss Stern

Am Sonntag, 26. April 2020 kann das Jagdschloss Stern von 14.00 bis 17.00 Uhr wieder besichtigt werden.

Zur Eröffnung der Führungssaison des Fördervereins Jagdschloss Stern-Parforceheide e.V. spielt das Bläserensemble der Städtischen Musikschule "Johann Sebastian Bach" im Kastellanhausgarten jagdliche Melodien.

Dazu gibt es wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Auch der historische Backofen wird angeheizt und knuspriges Holzofenbrot gebacken.



Am Stern Ausgabe 66

Ein besonderer Tag der offenen Tür

ereits im vergangenen Jahr öffnete das Leibniz Gymnasium erstmals exklusiv für interessierte Grundschülerinnen und -schüler der vierten Klassen und deren Eltern seine Pforten. Geboten wurde ein Einblick, was sie erwarten kann, wenn sie sich für eine Bewerbung für unsere Leistungs- und Begabungsklasse (LuBK) im kommenden Schuljahr entscheiden. Bei strahlendem Sonnenschein empfing der Schulleiter, Herr Uwe Schmidt, morgens die zahlreich erschienenen Eltern und Kinder vor dem Haupteingang der Schule, um die traditionelle Begrüßung der neuen 'Leibnizianer' zu Beginn des Schuljahres aufzugreifen. Im Anschluss wurden Eltern und Schülerschaft erst einmal in Gruppen geteilt. Während erstere zunächst über Bewerbungsverfahren und den Schulcampus informiert wurden, fanden die Kinder ihren Platz in einer von zwei Gruppen, um in ihrem Klassenverband für den Tag ihren ersten LuBK-Schultag zu erleben. Betreut und durch die Schule geleitet wurden sie dabei jeweils von zwei Sportlehrern des Kollegiums.

Auf dem Stundenplan standen drei Fächer, welche bereits sehr gut das musisch-künstlerische, aber auch das naturwissenschaftliche Schulprofil des Leibniz Gymnasiums abbilden sollten, nämlich Musik, Naturwissenschaften und Englisch. In einer großen Pause trafen sich die Schnupperkinder zu körperlicher Aktivität - erste soziale Kontakte zwischen den Kindern wurden geknüpft. Hochmotiviert und mit viel Spaß präsentierten sich dabei die anwesenden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsgeschehen und in der Pause und gestalteten den gesamten Tag mit sehr guten



Beiträgen und viel Begeisterung, als wären sie schon lang alteingesessene Lernende unserer Schule.

Während dieser Zeit hatten die Eltern die Möglichkeit, ihren eigenen Vormittag individuell zu gestalten und zwar im Rahmen einer Fächermesse, auf der sie sich sowohl über Angebote des Leibniz Gymnasiums informierten als auch mit in der LuBK unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch kommen konnten. Komplettiert wurde dieses Angebot durch eine Präsenz unserer Schulsozialarbeiterin, Frau Barbara Paech, eine Vorstellung des AG-Angebots, von Herrn Schmidt geleitete Schulrundgänge sowie durch das von Eltern der jetzigen 6a geleitete Elterncafé, in dem sich

alle Anwesenden stärken und mit Eltern und Schülerinnen und Schülern authentisch über Erfahrungen austauschten.

Am Ende des aufregenden Vormittags trafen Eltern und Kinder wieder aufeinander und traten in einen angeregten Austausch über ihre Erlebnisse des Tages. Es war kaum zu übersehen, dass für alle Anwesenden, egal ob Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrer, Schulsozialarbeit oder Schulleitung, das Experiment "LuBK-Tag der offenen Tür" ein voller Erfolg gewesen war und alle Beteiligten mit einem sehr positiven Gefühl ins Wochenende gingen, trotz (oder gerade wegen) eines ungewöhnlichen Umstands: Schule am Samstag.

Team des Leibnizgymnasiums

Nicht nur zur Weihnachtszeit ein Ohrenschmaus

eit vielen Jahren begeistern Schülerinnen und Schüler des Leibniz-Gymnasiums ihre Gäste mit festlichem Gesang und fröhlichen Rhythmen zur Weihnachtszeit. So schnell vergeht ein Jahr und für das Fest 2020 beginnen bald die Proben – der Chor probt internationale und deutsche Lieder, nicht nur zur Weihnachtszeit. Immer eine Freude ist auch der Auftritt der Musik-AG, bestehend aus Schülern der 5. und 6. Klasse, die jedes Jahr ihre Eigenkompositionen darbieten. Für die etwas lauteren Töne sorgte diesmal die Bigband.





Februar 2020 Am Stern

Gottesdienste

Jeden Sonntag ist in der Sternkirche, Im Schäferfeld 1, um 10.00 Uhr Gottesdienst, Genauere Informationen auch unter:

www.sternkirche-potsdam.de

Sie sind herzlich willkommen!

Osterwochenende: 09.04.2020, 19.00 Uhr

Gründonnerstag mit Abendmahl

10.04.2020, 10.00 Uhr

Karfreitag mit Abendmahl und Chor

12.04.2020, 6.00 Uhr

Osterfrühgottesdienst mit Frühstück 10.00 Uhr

Ostergottesdienst mit Chor 13.04.2020, 10.00 Uhr Ostermontag Gottesdienst mit Kita-Kindern

Zusammen mit Kindern der KiTa Regenbogenland feiern wir am 26.04.2020 einen Frühlingsgottesdienst in der Sternkirche. Wir können wieder auf bunte Beiträge und Darbietungen der Kinder gespannt sein und uns von ihrer Freude anstecken lassen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen Kuchenbasar, der von Eltern und Erzieherinnen der KiTa angeboten wird. Es lohnt sich, den Sonntagskuchen gegen eine Spende hier zu kaufen.

Gottesdienste im Seniorenzentrum "Sternenblick" Otto-Haseloff-Straße, 14480 Potsdam 20.02.2020 | 19.03.2020 jeweils um 10.00 Uhr

Konzerte in der Sternkirche

ieweils mittwochs, um 18.30 Uhr

in der Sternkirche, ca. 45 Minuten, Eintritt frei

4.03.2020, "Ehre sei dir Christe – Altkirchliche Hymnen" von Bach, Elger Gounod bis Rae Doris Schumacher – Querflöte und Flöte, Ines Bojak - Orgel und Klavier

11.03.2020, "Bassione 20"

Werke von Bach, Bottesini, Sperger und Wah-

Maraike Schäfer (Berlin) – Orgel, Norbert Wahren - Kontrabass

18.03,2020, Da Jesus an dem Kreuze stund

Werke von Bach, Schein, Buxtehude u.a. KMD Matthias Jacob - Orgel

25.03.2020, Passionsmusik auf 10 Saiten

für Gitarre, Violine und Orgel Werke von Schubert, Paganini u.a. John Young (Kanada) – Violine, Valentin Dieterich (Berlin) – Gitarre

1.04.2020, Passionsmusik für Orgel

"In dir ist Freude in allem Leide" Werke von Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms, Kantorin Katharina Böttcher (Berlin-Wannsee)

Kontakt: kimu.nikolskoe-wannsee@gmx.de

Die Konzerte werden gefördert durch das Programm "Soziale Stadt Am Stern/Drewitz)

"Alt werden ist nichts für Feiglinge"

Unter dieser Überschrift gibt es am Mittwoch, dem 29.04.2020, eine Veranstaltung besonderer Art in der Sternkirche. Sie beginnt um 15.30 Uhr. Die Grafikerin Christel Koch (Falkensee) stellt wieder aus. Pfarrer i. R. Hartmut Walsdorff (Berlin) hat in der Zeit seiner Berufstätigkeit viel erlebt. Besonders Lustiges und Nachdenkliches hat er mit liebevollem Humor in mehreren Büchern zu Papier gebracht. Aus diesem Schatz liest er einige Anekdoten vor. Wir laden alle Interessierten herzlich ein - auch die, die noch gar nicht so alt sind, aber es mit Sicherheit werden! - zu einem Kaffeetrinken mit Lesung und Ausstellungseröffnung.



Die Evangelische Fastenaktion "Sieben Wochen ohne"

Am Aschermittwoch, dem 26.02.2020, beginnt die aktuelle Fastenaktion der evangelischen Kirche "7 Wochen ohne". Sie steht unter dem Motto "Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessi-

Die evangelische Fastenaktion widmet sich mit ihrem Motto 2020 der ständigen Angst und Sorge, vor allem vor der Zukunft und soll dazu ermutigen, Zukunftsängste und Misstrauen zu bezwingen und dabei helfen zu erkennen, wie viel Kraft, Mut und Glaube trotz aller Widrigkeiten in uns steckt. Seit mehr als 35 Jahren lädt "7 Wochen ohne" dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben, spirituell aufzutanken und neue Lebensorientierung zu finden. Millionen Menschen in ganz Deutschland lassen sich darauf ein, den Blick auf den Alltag zu verändern: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden und Stadteilen. Der Eröffnungsgottesdienst der neuen Aktion findet am Sonntag, 1. März 2020, 9.30 Uhr, in der Pauluskirche in Marburg statt. Das ZDF überträgt ihn live.

Lebendiger Advent

In der Zeit vom 2. bis 20.12.2019 startet die Stern-Kirchengemeinde wieder den lebendigen Adventskalender. Gemeindeglieder laden jeweils montags, mittwochs und freitags zu einem Treffen in ihre Wohnung ein. Am 11.12.2019, 18.30 Uhr lädt das Azurit Seniorenzentrum "Sternenblick" in der Otto-Haseloff-Straße 13 zu einem adventlichen Abend ein. Die weiteren Orte der Abende erfahren Sie im Gemeindebüro.

Montagstreff



Kaminzimmer Sternkirche montags, 15.00 - 16.30 Uhr Ansprechpartnerin: Gisela Kahle

03.02. Festliche Kaffeetafel

10.02. "Liebe ist ..." Ein Nachmittag rund um die Liebe mit Dagmar Gürtler

17.02. "Das verschwundene Land" Gisela Kahle gestaltet einen Nachmittag mit Astrid Lindgren

"Simbabwe" – Wissenswertes über 24.02. Land und Leute zum Weltgebetstag

02.03. Festliche Kaffeetafel

"Unfallvermeidung im eigenen Haus-09.03. halt", Ein Vortrag von Olaf Galbrecht

16.03. "Auf den Spuren der Zaren - zwischen St. Petersburg und Moskau" Ein Reisebericht in Wort und Bild von Ehepaar Gubatz

23.03. Ein bunter Frühlingsnachmittag mit Liedern, Geschichten & Gedichten gestaltet von Gisela Kahle

"Kreuzweg Icon" - Der Ökumenische 30.03. (Ikonen)Kreuzweg 2020 präsentiert von J. Simon und G. Kahle

06.04. Festliche Kaffeetafel

20.04. "Ostern geht weiter" Ein biblischer Gesprächsnachmittag mit Renate Seefeld

27.04. Ein Nachmittag mit Heinz Ehrhardt gestaltet von Gisela Kahle

Rückblick

61. Aktion BROT FÜR DIE WELT

Für die Aktion BROT FÜR DIE WELT "Hunger nach Gerechtigkeit" wurden vom 1. Advent 2019 bis zum 1. Januar 2020 in der Sternkirchengemeinde 4.575€ gesammelt. Wir danken allen, die mit ihrem Geld anderen Menschen zu einem eigenständigeren Leben verhelfen.

Adventsmarkt 2019

Es wird wohl eine schöne Tradition: der Stern-Adventsmarkt in und an der Sternkirche am 3. Advent. Wieder gab es reichlich zum Essen und Trinken, Mitmach-Angebote und noch so manches kleine Geschenk zu erwerben. (Unterstützt durch das Lokale Bündnis für Familie) Für 2020 bitte schon vormerken: Sonntag, 13. Dezember 2020.

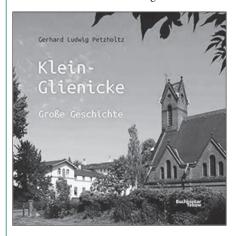


Kirchsteigfeld Ausgabe 66

StadtteilLaden Kirchsteigfeld e.V.

Donnerstag, 6. Februar | 10.00 Uhr

"Klein-Glienicke: Große Geschichte" mit dem Autor Gerhard Ludwig Petzholtz



Gerhard Ludwig Petzholtz, Potsdamer Urgestein und Nachfahre der berühmten Familien von Türk und Petzholtz erzählt über sein Buch "Klein Glienicke: Große Geschichte" und lässt dabei die eindrucksvolle und wechselhafte Geschichte des Ortes Klein-Glienicke Revue passieren.

Beitrag: 2€

Donnerstag, 27. Februar | 10.00-11.00 Uhr

Schätze an der Adria-Küste

Filmvorführung mit Dr. Rolf Rönz



Schon seit grauer Vorzeit zog die Küste der Adria die Menschen an. Dr. Rolf Rönz erzählt in seinem Film von seinen Erlebnissen an der Adria-Küste und der Schönheit Dalmatiens. Beitrag: 3€

Mittwoch, 12.02. 26.02. 11.03. 25.03. 8.04. 22.04.|17.30-18.30 Uhr

Neue SchmerzLOS-Selbsthilfegruppe in Pots-

Seit Januar 2020 gibt es eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronischen Schmerzen. Die neue SchmerzLOS-Selbsthilfegruppe trifft sich jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat im StadtteilLaden Kirchsteigfeld.

Nähere Informationen hierzu unter

www.schmerzlos-ev.de.

dienstags, 18.02. bis 07.04.2020 | 18.00-19.30 Uhr

Neu: Yoga - Anti - Stress Kurs

Lerne, was Stress ist und was er mit Dir macht. In 8 Einheiten lernen wir entspannt und aufbauend mit Stress umzugehen. Yoga ist wohltuend für Körper, Geist und Seele. Wir stärken den Körper, beruhigen den Geist und beflügeln die Seele.

Preis: 120€ für 8 Einheiten Anmeldung bei Jessy: 0331 / 27336700

Mittwochs, 10.00-11.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe - es sind noch Plätze

Für Eltern mit Kindern ab ca. 5 Monaten.

Regelmäßige Angebote

dienstags & donnerstags | 15.00-17.00 Uhr Nachbarschaftscafé

Samstag, 7.03., 4.04. | 10.00-12.00 Uhr Nachbarschaftsfrühstück

mittwochs | 14.00-16.30 Uhr Sprachcafé

Für Familien aus allen Ländern der Welt. Alteingesessene und neue Nachbarn, Kinder und Erwachsene knüpfen Kontakte, spielen gemeinsam und helfen sich gegenseitig. Zurzeit steht das Deutschlernen im Vordergrund.

dienstags | 10.00-11.00 Uhr Seniorengymnastik

donnerstags | 10.00-12.00 Uhr Seniorentreff im StadtteilLaden

Mittwoch | 5.02., 19.02., 4.03., 18.03., 1.04., 15.04., 29.04. | 16.00-18.15 Uhr Keramikzirkel für Jung und Alt

Dienstag, 18.02., 17.03. | 16.00-18.00 Uhr Kreativnachmittag

Samstag, 29.02., 28.03., 25.04. 10.00-14.00 Uhr **Patchwork**

Samstag, 29.02., 28.03., 25.04. 14.00-16.00 Uhr Stricken

Donnerstag, 6.02., 20.02., 5.03., 19.03., 2.04., 16.04., 30.04. | 17.00-20.00 Uhr Skatabend

samstags | 16.30 Uhr

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.

Anni-von-Gottberg-Str. 14, 14480 Potsdam Tel.: 6261505, E-Mail: info@stadtteilladen.de www.stadtteilladen.de Ansprechpartnerin: Dipl.-Sozialpäd. Stefanie Kelz

Gottesdienste in der Dorfkirche Drewitz (DK) und der Versöhnungskirche im Kirchsteigfeld (VK)

02.02., 10.00 Uhr (VK) 09.02., 10.00 Uhr (DK) 16.02., 10.00 Uhr (VK) 23.02., 10.00 Uhr (DK) 01.03., 10.00 Uhr (VK) 08.03., 10.00 Uhr (DK) 15.03., 10.00 Uhr (VK) 22.03., 10.00 Uhr (DK) 29.03., 10.00 Uhr (DK) 05.04., 10.00 Uhr (VK) 09.04., 18.00 Uhr (VK) 10.04., 10.00 Uhr (DK) 19.04., 10.00 Uhr (VK) 26.04., 10.00 Uhr (DK)

6. März | 19.00 | Versöhnungskirche

In diesem Jahr ist Simbabwe das Gastgeberland des diesjährigen Weltgebetstags. Für uns ist das eine gute Gelegenheit mehr

über das Land, seine Kultur, Lebensart und vor allen Dingen über die Lage der Frauen zu erfahren. Wir feiern gemeinsam Gottesdienst und lassen uns danach landestypische Köstlichkeiten schmecken.

Ostersonntag, 12.04. | 10.00 Uhr

Familiengottesdienst in der Dorfkirche Drewitz mit traditionellem Ostereiersuchen im Kirchgarten.

Der Kirchenchor trifft sich jeden Donnerstag, 19.30 Uhr in der Versöhnungskirche. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Christenlehre Versöhnungskirche

Für Mädchen und Jungen von der 1. bis zur 6. Klasse. Wir treffen uns jeden Donnerstag außer in den Schulferien - von 16.00 - 17.00. Wir singen gemeinsam, hören Geschichten aus der Bibel, um so Gott etwas näher kennenzulernen, basteln und malen zu den einzelnen Themen, Einfach mal kommen und sehen.

Osterfeuer im Kirchsteigfeld

Unser traditionelles kleines Osterfeuer findet am 09.04.2020 von 15.00-18.00 Uhr auf dem Vereinsgelände des SC Potsdam e.V., in der Maimi-v.-Mirbach-Str. statt.

Am Vormittag werden Ostereier mit Anhängern in den Wohngebieten Drewitz und Kirchsteigfeld versteckt, die dann ab 15.00 Uhr gegen ein gefülltes Osterkörbchen - die Füllung wurde wieder vom Havel-Nuthe-Center und REWE gesponsert - eingetauscht werden können.

Kinder können basteln, am Osterdreikampf sowie am Osterquiz teilnehmen, an der Feuerschale Stockbrot rösten. Die Eltern, Großeltern und Freunde können gemütlich am Feuer mit Osterbowle oder etwas Leckerem vom Grill.

Potsdams digitaler Geben- und Nehmen- Markt

365 Tage im Jahr Flohmarkt

ir kennen den Spruch zu Weihnachten: "Wir schenken uns ja nichts!" und doch lagen dann wieder einige Geschenke unter dem Baum: Neues Spielzeug, DVD s und Bluray s, was Schönes zum Anziehen oder vielleicht sogar ein neuer Fernseher. Doch wohin mit den alten Dingen, welche ja noch gut sind, aber einfach nicht mehr gebraucht werden? Ab in die Mülltonne? Eigentlich zu schade! Und vielleicht sucht gerade jemand aus der Region genau so etwas.

Für solche Fälle wurde von der Landeshauptstadt Potsdam der kostenlose Online-Geben-und-Nehmen-Markt ins Leben gerufen. Ob Bücher, DVDs, Kleidung und gut erhaltene Möbel sowie funktionsfähige Elektrogeräte, hier kann nach Herzenslust gestöbert, verschenkt oder auch einfach mal getauscht werden. Wichtig ist nur das Grundmotto: Es ist ein Flohmarkt ohne Geld für Privatpersonen.



Dank neuer Funktionen macht der Online-Verschenkmarkt nun noch mehr Spaß. Das Design passt sich jetzt automatisch an das Gerät an, egal ob man das Smartphone, Tablet oder den PC nutzt. Auch das Weiterleiten einer Anzeige über soziale Medien wird nun unterstützt. Bilder können kinderleicht ohne Größenbeschränkung hochgeladen werden und viele weitere Funktionen machen die Bedienung leichter. Also reinschauen,

andern eine Freude machen und dazu noch die Umwelt schonen! Denn je mehr wiedergenutzt wird, desto weniger landet in der Tonne!

www.geben-und-nehmen-markt.de



Abfallberatung

ie Abfallberatung informiert und berät über Möglichkeiten der Abfallvermeidung, Abfallverwertung und Abfallbeseitigung. Auf www.potsdam.de finden Sie unter dem Stichwort Abfallberatung eine Reihe von Publikationen und Materialien, die über den richtigen Umgang mit Abfällen informieren.

So informiert beispielsweise der Abfallratgeber

der Landeshauptstadt Potsdam in kompakter Form über die richtige Entsorgung von Sperrmüll, (Elektronik-)Schrott, Papier und Pappe, Verpakkungen ("Grüner Punkt"), Glas, Schadstoffen und allen weiteren Abfällen aus dem Haushalt. Den Abfallratgeber erhalten Sie auch in gedruckter Form im Bürgerservice des Rathaus Potsdam. Ebenfalls finden Sie praktische Abfallsortierhilfe,

die Ihnen auf einer A4-Seite veranschaulicht, welche Abfälle in welche Tonne gehören. Die Abfallsortierhilfe stehen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung und kann Ihnen - zum Beispiel als Aushang in der Küche oder direkt bei Ihren Abfallbehältern - die richtige Abfalltrennung erleichtern.

Tel: 289-1796 (Abfallberatung) abfallberatung@rathaus.potsdam.de

ABFALLENTSORGUNG LEICHT GEMACHT!



Verpackungen (Gelbe Tonne, Gelber Sack)

Was gehört rein: Einweg-Verpacku und Verbundstoff ungen, Joghurtbe Plastiktüten, Plast

Einweg-Verpackungen aus Metall, Kunststoffen und Verbundstoffen, wie z. B. Getränkeverpackungen, Joghurtbecher, Konservendosen, Plastiktüten, Plastiktoflen, Shampoo- und Duschgelflaschen, Spraydosen, Zahnpastatuben.

Restabfall (Schwarze Tonne)



Abfälle, die nicht verwertet werden können, wie z. B. Disketten, Hygieneartikel, Keramik, Kleintierstreu, Porzellan, Staubsaugerbeutel, Spiegel, Tapetenreste, Videobänder, Windeln, Zigarettenabfälle.

Bioabfall (Schwarze Tonne mit braunem Deckel)



Küchen- und Gartenabfälle, wie z. B. Brotreste, Fleischreste, gekochte Speisereste, Grünschnitt, Kaffeefilter, Küchenkrepp, Laub, Teebeutel, Schnittund Topfpflanzen, verdorbene Lebensmittel (ohne Verpackung), Zeitungspapier zum Einwickeln.

Papier (Blaue Tonne)

Was gehört rein:



Altpapier und Verpackungen aus Papier oder Karton und Kartonagen, wie z. B. Briefumschläge, Broschüren, Bücher, Geschenkpapier, Kataloge, Prospekte, Zeitungen, Zeitschriften.

Sperrmüll / Elektrogroßgeräte / Schrott

Was gehört dazu:



Bratpfannen, Computer, Fernseher, Fahrräder, Kühlschränke, Möbel, Matratzen, Teppiche, Tönfa aus Guss

Anmeldung unter: 0331 661 7166
E-Mail: sperrmuellauftraege@step-potsdam.de

Altkleider / Altschuhe (Altkleidercontainer)



Was gehört dazu: Bettdecken, Bettwäsche, Gardinen, Gürtel, Handtaschen, Handtücher, Hemden, Hosen, Hüte, Kuscheltiere, Kissen, Pullover, Schuhe, T-Shirts, Tischdecken, Vorhänge.

Glas (Glascontainer)



Was gehört rein:

Glasflaschen und Konservengläser Wichtig: Altglas nach Farben trennen Blaues und rotes Glas in die Öffnung für grünes Glas einwerfen.

Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Ordnung und Sicherheit
Bereich öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger
Friedrich-Ebert-Straße 79/81. 14469 Potsdam

Schadstoffe (Schadstoffmobil, Schadstoffannahmestelle)



Was gehört dazu:

Altfarben, Altlacke, Altmedi ka mente, Altöl, Batterien, Druckerpatronen, Energiesparlampen, Fotochemikalien, Haushaltschemikalien, Insektenschutzmittel, Lösemittel, Reinigungsmittel.

Abfallberatung: 0331 289 1796 www.potsdam.de/abfallentsorgung

Geben & Nehmen Markt / Tausch- und Verschenkbörse



Weiterverwenden statt Wegwerfen!
Gebrauchte, aber noch völlig intakte Gegenstände verschenken, tauschen oder anbieten.

Kostenloser Internetmarkt: www.geben-und-nehmen-markt.de

Stadtentsorgung Potsdam GmbH Drewitzer Straße 47, 14478 Potsdan Logistik-Zentrale: 0331 661 7166 www.swp-potsdam.de

Neues aus der Grundschule "Am Pappelhain"



Liebe Sternbewohnerinnen und Sternbewohner, die Grundschule "Am Pappelhain" wünscht Ihnen von ganzem Herzen alles erdenklich Gute für das Jahr 2020. Mit dieser Ausgabe melden wir uns letztmalig unter der Schulleitung von Herrn Gerald Schneider, der ab 01. Februar 2020 in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Unsere Kinder befinden sich im Endspurt vor den Halbjahreszeugnissen und unsere 6. Klassen im Bewerbungsverfahren für Ihren Schulwechseln in die Sekundarstufe 1 ab der 7. Klasse.

Zurückblickend freuen wir uns über unseren Schulgarten, den unsere Arbeitsgemeinschaft gemeinsam mit freiwilligen Eltern in einem Arbeitseinsatz geschaffen hat. Dieser Schulgarten soll helfen, das Verständnis für die Nahrungsmittelproduktion und damit verbunden für Nachhaltigkeit zu erhöhen.

Auch das Projekt "Füße" des Brandenburger Orthopädenverbandes, geleitet von Frau Dr. Fischer, war für unsere 1. Klassen ein Erlebnis der besonderen Art. Die Kinder staunten nicht schlecht über die "tragende Rolle" ihrer Füße. Besonders Spaß gemacht hat dieses Projekt durch einen Barfußpfad und viele spielerische Stationen. Auch sonst waren wir sportlich wieder aktiv und erfolgreich unterwegs: Unsere Zweifelderballer*-innen qualifizierten sich mit einem ersten Platz für



das Regionalfinale und unsere junge Arbeitsgemeinschaft Basketball schlug sich in ihrem allerersten Wettkampf ganz beachtlich.

Sehr passend in der Vorweihnachtszeit führte die Klasse 4b einen Kuchenbasar für kranke Kinder durch und konnte stolz 302 € auf ein Spendenkonto überweisen.

Unvergessen für alle, die es erleben durften, waren die beiden Aufführungen unserer Weihnachtsrevue unter Leitung von Frau Röder am Nikolaustag. Beeindruckend, was unsere 50 Revue-Kinder in der Turnhalle auf die Bühne gezaubert haben: eine kleine weihnachtliche Weltreise, temperamentvoll mitreißend bis besinnlich, vor herrlichen Kulissen und mit großartigen Kostümen einfach großartig! Danke für dieses Erlebnis.

Schauen wir mal, was 2020 für uns bereithält. *Ihre Pappelhainer*

In eigener Sache

Am 31. Januar 2020 gehe ich in meinen wohlverdienten Ruhestand. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen, die mich seit 1976 als Lehrer und stellvertretenden Direktor und seit 1982 als Direktor und Schulleiter aktiv, freudbetont und partnerschaftlich unterstützt und begleitet haben, herzlich bedanken. All diese Jahre war ich an einem einzigen Schulstandort, in einer einzigen Schule, im Wohngebiet Am Stern, tätig. Die lange Zeit als Direktor und Schulleiter verdanke ich den Eltern und Schü-

ler*innen Am Stern, die mir zur "Wendezeit" ohne eine einzige Gegenstimme das Vertrauen geschenkt haben sowie dem MBJS in Brandenburg, das durch Einzelfallprüfung über meine Weiterbeschäftigung als Schulleiter positiv entschieden hat.

Somit hatte ich das Glück und die Freude, die Umgestaltung einer Polytechnischen Oberschule (POS) zu einer Grundschule von der Integration über die Inklusion zum gemeinsamen Lernen mit meinen Mitstreiter*innen gestalten und leiten zu dürfen. Auch die Zusammenlegung mit der zweiten Grundschule am Schulstandort und die damit verbundene Grundsanierung des gesamten Bildungs- und Sportbereiches in diesem Teil des Wohngebietes konnte ich lenkend und leitend aktiv miterleben.

Ich wünsche meinen Wegbegleitern und Wegbegleiterinnen alles erdenklich Gute und ich sage noch einmal aus tiefstem Herzen DANKE!

Ihr Gerald Schneider

Die Zweigbibliothek am Stern wird moderner

b März 2020 wird gemeinsam mit Julia Bergmann, Expertin in Sachen Bibliotheksentwicklung, ein sogenannter Design Thinking-Prozess angestoßen. Ein Konzept, bei dem die Bedürfnisse der Nutzenden bei der Planung im Vordergrund stehen, ist das Ziel. "Genauso wie die Hauptbibliothek im Jahr 2013 ist auch die Stadtteilbibliothek Am Stern zu modernisieren und den Bedürfnissen der Zeit anzupassen. Das Projekt ist ein guter Start. Der Umgestaltungsprozess am Stern soll zeigen, welche Potenziale für den Stadtteil herausgeholt werden können," so Marion Mattekat, Direktorin der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam. Neben dem Bau von Modellen wird es auch Befragungen von Bewohner*innen und Nutzer*innen geben.

Im Rahmen des Integrierten Entwicklungskon-

zeptes "Soziale Stadt Stern / Drewitz - Fortschreibung 2019" ist die Weiterentwicklung der Zweigbibliothek am Stern ebenfalls verankert. Der rund zweijährige Kreativ-Prozess wird gemeinsam mit der Landeshauptstadt Potsdam unter der Federführung des Entwicklungsbeauftragten Stadtkontor Gesellschaft für behutsame Stadteinwicklung mbH durchgeführt. Erste Ideen sollen am 5. September 2020 bei dem Stadtteilfest Am Stern vorgestellt werden. Daraus wird sich ein neues Bibliothekskonzept ableiten, das die Grundlagen für die nachfolgende Umgestaltung bildet. Im Zuge dessen ist 2020 auch die überfällige Umstellung auf die Selbstverbuchung in den Stadtteilbibliotheken Stern und Waldstadt geplant, die in der Hauptbibliothek bereits seit 2008 im Einsatz ist.

Einsatz ist. Quelle: LHP

